

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08951107  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Roseggerstraße 1a  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Serkowitz \* 448k

**Kurzcharakteristik**

Villa mit Einfriedung und Pforte; ungegliederter schmuckloser Ziegelbau, zur Straße ein Seitenrisalit mit hohem dreieckigem Giebel, in diesem ein Fenstererker, in der Rücklage eine Holzveranda, Erdgeschossfenster mit Klappläden, Anklänge an die Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Zweigeschossige Villa mit Walmdach. Asymmetrischer Aufriss, ein Seitenrisalit rechts mit hohem dreieckigem Giebel, in diesem ein Fenstererker im Dachgeschoss, die Giebelspitze als Verdachung des Erkers vorgezogen und mit Schindeln verkleidet. In der Rücklage links eine eingeschossige Holzveranda. Der Eingang in der rechten Seitenansicht dort ein zweigeschossiger Vorbau mit Flachdach. Ein roter, kaum gegliederter Ziegelbau, die Stichbogenfenster im Erdgeschoss mit Klappläden, Ziegeldach. Die Einfriedung als Holzzaun zwischen ziegelgedeckten Backsteinpfeilern.

Erbaut um 1907 für den Fabrikdirektor W. B. Nettelbeck durch Baumeister Wilhelm Eisold (die Planung wohl von 1904). (1909 eine Automobilgarage mit Satteldach auf dem Gelände ausgeführt, 1928 für Wohnzwecke aufgestockt und 1957 nochmals umgebaut.)

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1907 (Villa)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**DF 498 645**

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

